Europäifche Rundichan.

worben.

Hit fien felde. Die feierliche Ginführung des Mauers Liz. Dr. Boedme geschah in der biefigen Riche wird Sourd Superinendent Kethbahn aus Jornborf. Die Eirführung in der Rachbargemeinde Aussisselbeit und Sornborf. Die Eirführung in der Rachbargemeinde Aussisselbeit und eine Kethbahn aus Jornborf. Die Eirführung in der Rachbargemeinde Aussisselbeit der Verläufter Schaft hier, den keine Richte der Bidssemmehre Wisselben den Kehnerstaden den Kolsonsth. Erdigent Schaft hier, donkte Wickelm Golath Gehan hier, donkte der Rindssemmehre Aussisselbig den Konstonsth. Erdigent Schaft der Wickels Ausgabe den Andhaft eines Strentages ein nanhaftes Geschaftent.

Ban down Der Raufmann Milbelm Miller und die Krieken Angabe ter Kaufmann Milden, auf das Straßenbahngeleise, unmittelbar der einem Wootsvagen der Linie 5. Beide wurden niedergerissen und kamen unter die Platiform. Ein erleiten Berlehungen am Ropfund Ricken, sowie Armen und Beingerissen und haben und hie Westellten von den kieden, sowie Armen an de bewart an einer Drosche fahrfte man die Bewarten der Angleich aus der Ausgabe der Angleich aus der Angleich aus der Angleich aus der Angleich aus der Angleichen Linie and der Angleich aus der Angleich auf dem Gehander der Vorlage der Vorlage aus der Angleichen Linie ander der Vorlage der Vorlage aus der Vorlage der Vorlage aus der Vorlage au

Ropf und an der Schulter schwere aberleigen dei. Die Thäter ind Berleiungen dei. Die Thäter ind kreicht und zur Anzeige gebracht worden.
Er au den z. Der Rentner Waschst aus Graubenz ist bei Hiem arsöborf als Leiche am Meichseluser ein Monate elte Kind der Gefeluke. Als die Eitern von der Herbert der Anders der Geschwerte eine Anders der Geschwerte eine Anders der Geschwerte eine Anzeigen der Geschwerte eine Anzeigen der Geschwerte eine Anzeichen flich auf der Anzeichen flich auf der Anzeichen flich einer Anzeichen flich einer Anzeichen flich einer Anzeichen flich einer der Geschwerte eine und einem Teschien und einem Teschien und einem Teschien und fliche eine Kohlen der Geschwerte eine und einem Teschien und fliche eine Schwerte eine und einem Teschien und fliche eine Schwerte eine und einem Teschien und fliche die eine Schwerte eine flich eine Schwerte ei worden.

Grauben z. Der Rentner Wasche aus Grauben is bei Hismarsdorf als Leiche am Weichselufer gefunden worden.

Löbau. Die auf der Dampfziegelei Weidemann bier beschäftigten Gefangenne verweigerten ihrem Aufseher den Gehongena und nahmen eine brohende Haltung an, so das polizeitsche his und henden eine brohende Haltung an, so das polizeitsche Historium uns den men uerden mußte. Nun bewassineten sich eine Machelssübren mit Aaunstate liche hilfe in Unipruch genommen werben mußte. Aun betwohlten fich bie beiben Räbelsführer mit Jauntaten und einem Tesching und flüchteten und einem Tesching und flüchteten bon von sie jeden, der sich ihnen näbern wollte, mit Tobitschig bedrochten. Erst als der Gefängnisausseher mehrere Kinde Schreckschilfte abfeuerte ergaben sich die Univolve und liegen sich gesestelt absühren.

Auch der der

bem Mobiliar tonnte fast nichts ge-

ren Gefängniß und 3 Jahren Ehrenverluft.
Frovirts Schleswig. Solftein.
Kelling hufen. Jum Stadtberodneten wurde der ausschiedende Kaufmann H. Aloppenburg mit 114
Sitimen viedergenählt. Auf Hände ber Sobenann fielen 42 Sitimen.
Schleim in de. Der Sohn
des Lotjen als auf Schlemünde reibes Lotjen als auf Schlemünde reitete im vergangenen Winter in der Rähe von Maasholm ein zweieindalbflädiges Kind auß dem Eise. Ihm wurde bafür eine öffentliche Belobigung ertheitst.
Sonderburg. Den 90. Geburtstag feierte ein alter 4Ser, Samitälkraft Dr. Schmiegelow in Sonberburg.

nitätsrath Dr. Schmiegelow in Son-berburg.
Ton bern. Gärtnereibesiger Rö-bel ift nicht, wie es ansangs hieß, ei-em Schlaganssal erlegen, sondern er hat sich mit Chantali bergiftet.
Wand bebe d. Sein Sojädriges Dienstjubiläum feierte ber Oberzahl-meister Abrens vom Wandsbeder Hu-farenregiment. Er hat bie Feldzüge 1866 und 1870—71 mitgemacht.

farenregiment. Er hat bie Feldjüge 1866 und 1870—71 mitgemacht.

Froding Schleftert.

Breslau. Ertrunten in der Ohlemindung ift der Schmied Gustan kutig, Klosserftege 45 wohnhoft. Der Mann hatte auf einen im Schlunge vor Anter liegenben Rahne einen Besuch abgestattet, und ist deinen Besuch abgestattet, und ist deinen Ibe Oder gefürzt. In einem Heuhaufen und den flödischen Wiesen der geschlichte der Gehalten der Gehalten der Schlege ausgesunden. Der Todt lag der nicht den Iben kopfe und mit dem Jadet zugedeht, sodag angenommen werden muß, daß der Mann mit dem Jadet zugedett, sodag angenommen werden muß, daß der Mann wort nächtigen wollte und von einem Schlaganfalle betroffen worden ist. Bei volleich von der Verlächten der Verlächten Verlächten Verlächten Verlächten Verlächten Verlächter Unter Iben kanne Ernst Kraule. Par auf de. Der Schulmächer hern Verlörechen, de gannen an ver Schulmädden, schuldig gemacht. Instell Judick von der Ungestlägte acht Monate Erstelt der Angestlagte acht Monate Erstelt der Angestlagte acht Monate Erstelt der Angestlagte acht Monate Schol von der Verlächten von der Verlächten Verlächten von der Ve

gebäudes, zum Anfauf eines neben zem Rathhause gelegenen Frundstüds, zur Kanalisation der Posener Straße und zur Einrichtung der Fälalienabsuhr.

Wollstein. Schwer heimgesucht werden die Schubmachers Zygalsti von hier. Zwei kinder starben innerhalb 2 Azgen an Scharlach. Rurz derauf legte sich auch der Bater an der heimitutlichgen kranthet und starb nach turzer Zeit. Run ist auch ein Pruder des Physikalischen der Architekter der Verlehren der Stagalsti von der Kranthetis etrossfen werden. An seinem Auftommen wird gezweisselt.

Proving Sachlen.

fell.

Froving Sachen.

Mag de burg. Aus Anlaß seines silbernen Judiaums wurden bem Sirasendahndirettor Sehler wielsache Gernungen zutheil.

Er furt. Bei der Ausführung von Ausbesserungsarbeiten siel der Rempnermeister Went dom Dache eines dereihrengen Ausbesserungsarbeiten siel der Rempnermeister Went dom dertitt einen Sächbelbruch und andere sehr schweiterungen. — Der 77 Jahre alte Raufmann F. Mächter aus Ersurt, der seit einigen Wochen von wurde bei Henstellen als Leiche aus der Geragesgen. Ob Selbssmord ober ein Inglüdssall vorliegt, ist noch nicht aufgetlärt.

Haben von wurde bei Henstügen und bem der haben der wenten der eine Ausbesserungen. Der haben der Ausbesserung der

2,130,000 Mark. Froving Hannover.
Sötting en. Als Rachfolger von Geh. Rath Runge als Leiter des gynätologischen Instituts der Universität ist der ordentliche Professon und Direktor der Frauenklinik Dr. Otto von Franque in Gießen berufen worden.

Diettor ber Frauenklinit Dr. Otto von Franque in Gießen berufen worsen. Langen. Bei Ausgrabungen hier wurden acht Ausgrabungen hier wurden acht Kräber aus der Brongszeit, 2000 v. Ehr., aufgebekt. In den Gröbern wurden Dolche, Armringe, Halbighmud und so weiter gefunden. In der Rähe wurde fernet in Urnenfiebhof ausgegraden, aus welchem 32 Urnen zu Tage gefördert wurden. Die Gegenflände wurden wurden Die Gegenflände wurden wurden. Die Ausgenflände wurden wurden. Wa ari en au. Wegen schweren Diehflahs wurde der 18 Jahre alte Schmiebegefelle heinrich Linnemann aus Warienau zu I Monaten und 2 Wochen Gesängnig verurtheilt.
Röh um. hier bat der Sojährige Altwater Ludwig Klages sich das deben genommen, daß er inenn Aufmall von Schwermuth zu suchen leinn. Weide einem Anfall von Schwermuth zu suchen seinen Brunnen gesprungen und errunten ist. Das Motiv der Ihalbig und gehe genat Motiv der Echvermuth zu suchen sein.

Froving Wellfalen.

Froving Veltfaten.

Attendorn. — Kürzlich trat Haupelscher Meisterenschiefelbli in den Kuhsstand. Dez Jahre war es ihm verzönnt, als Lehrer zu wirken, davon über 5.1 Jahre in Attendorn. Bösperde in Attendorn. Bösperde. Direktor Altheter hat sein Annt als Leiter des Neumalzwerks Bösperde nach Isjäriger Thätigfeit niedergelegt. Er hat das Wert um das Dreifache bergrößert umd dem Fadrilate einen Weltruf verschaft. Evers win tel. Der Gutsbestiger Th. Rohues ging zu seiner Weide, um sein Viehz zu holen. Plöhetet Rohues so fürchstellt, au, das er Bedauernswerthe augenblicklich tvar.

Weibe, um sein Vieß zu holen. Plösich wurde ein Bulle wib und richtete Kohues so fürchterlich zu, daß
ber Bedautenswerthe augendlichtot vox.

Gevelsberg. Der vierigfrige
Sohn des Kabritatbeiters Beule ist
im Feuer erstidt.

Haben ber Aber ist der lojährige
Sohn des Bahnbeamten Quert, welcher in der Röse eines Teiches mit
fichelnpflichen beschöstigt war, von
einem Baume abgestürzt, in das Wasfer gefallen und ertrunten.
Ferlobn Das hiefige Realgumnassum nehft Realschule, das aus
bem 1600 begründeten Lyceum Jerlohnense hervorgegangen ist, beging
das Fest des Jodiabrigen Schillensenter reger Anthelinahme der Wirgerschaft und ehemaligen Schüler und
Freunde der Anflast.

Betenprovernz.
Fallen vereist unter bie Soko

Bhemproving.
If ten. Der Gutsbestger Schnel-tentamb sier gerieth unter die Loto-mobile der Dereimmachine, wobet er schwere Berletungen davontrug. Laar. hier wurde in der Kai-ferstraße das Pferd eines Bootwa-gens der Hrma Jatobial scheu und raste der Hrma Jatobial scheu und raste der Krima Jatobial scheu und raste die Etraße entlang. Der des Weges kommende sechsjährige Knabe Ernes und der Alberter Albert Kro-nenberg geriethen unter das Fuhr-wert. Weise wurden schwererigteit in's St. Josephs-Hopspital gebracht. wo der Knabe Ernes, der einen Schä-diebruch erlitten hatte, noch im Lauf-er Nacht slarb. Oberst sein. Aus Lebensüber-

belbruch erniten ber Radt flarb.
Ober fie in. Aus Lebensüberbrug machte ber frühere Strakenbahnichaffner Rallenberg von bier feinem Leben ein Ende. Man fand ihn

auf dem Geleise der Mochn-Nahe-Bahn. Der Kopf war dem Kumpse getrennt, außerdem Arme und Bein übersafren.
Et ie 1 dor f. Das Passionsspiel-gedäude in Sielborf, wo alle sieden Jahre Passionsspiele stattsinden, ist niedergebrannt. Die Ursache des Brandes ist unbekannt. Di d'r a i h b e r g. Kürzlich brach in den Scheunen der Ackere Mithelm Bresser und Gotsfried Greissender pierselbst Heuer aus. Die mit Fruch gefüllten Scheunen botwischen der gefüllten Scheunen beständig bein ihren. Es wird Brandsliftung bermuthet.

Froving Besten Nassau

vermuthet.

**Troving Bessen: Aassau.

**Rassaus des Judihauses in der Fulda eine menschliche Leiche. Es ergab sich, daß man es mit der Leiche eines jungen Menschen zu thun hatte, die sind vochseln zu der Leiche eines jungen Menschen zu thun hatte, die sich eines jungen Menschen zu thun hatte, die siehen mußte, da sie sich natzt in Berweitung übergegangen von. Schlieblich sind man in einer Lasche einen Entlassungskölling Chubert den hier ung den kann die Bessen, auf den erft 19jährigen Jwangskölling Chubert den hier die Angehörigen des Todten recognoscirten die Leiche an der dorz gefundenen Uhr und Kette.

**Fech en hei m. Hier wurden die 16jährigen Lithographenlehrlinge Karl Beehd aus Frieda und Wilhelm Köll aus Brettenhausen berhörtet, den den Erner Ersterer in dem Berbör gestaud, daß er aus der donn seinem Bater, dem Jimmermann Wehh, dervollesten und Ketter von der simmerteute 1000 Mart in Baar gestoßen und mit seinem Senossen des Judie ergriffen habe; don den Geschen Burtschen neu Fahrzüber, der Revolder und 1000 Fatronen gestauft.

**Ritteldeutsche Sicaeten.

**Eisten auf de von des sein der auf den stein ber das statisknahelen nurben 13 Liberale und

Sachlen.

Hachlen.
Dresden. Kürzlich wurde am Oftragehege eine männliche Leiche aus der Elbe gezogen. In dem Manne tourde ein Zbjähriger Stallichweizer aus Kronau festgestellt. — Pfarrer Lic. theol. B. Flade von der Petriserochie beging fein 25jähriges Amtsjubiläum.

ect. 1960. 4, 1960e von et Petriprochie beging fein Zbjähriges Umtsjubiläum.

Ha in ich en. Webermeister Benedie in Jainichen beging das 50jährige
Weisterjubiläum und Schloffermeister Wagner in Oederan das golden Bürgerjubiläum.

Le ip zi z. Das Schwurgericht in
Leipzig verurtheilte den Handarbeiter
den Weisterichte den Handarbeiter
der Modistin Martha Konrad bei
Großsteinberg vorgenommenen Sitttichteitsberberchens, durch das der
Tod der Konrad berursacht worden
war, und wegen Straßenraubes zu
lebenslänglichem Juchthaus und daueindem Spienrechisberlust.
Lu g au. Auf einem Schachte in
Lugau flürzie der Bergarbeiter Mildner ab und verletzt sich fo schwere, das
er im Krantenhause flarb.
Ober ko d nd orf. Auf den
Milbelmschachte in Oberhohndorf bei
Inidau berunglidte der Jimmerling
L Tröger auß Keinsdorf dadurch,
daß sich ein großes Bergstüd loslöste
und ihm das Bein zerchmetterte.

Bessen Daruntladt

Ra ein z. Unlängst ging der 19-

und ihm das Bein zerschmetterte.

"Sellen- Daruntladt

Mainz. Unlängst ging der 19jährige Schiffer Karl H., Mandavid
von hier mit einen Frauenzimmer aus.
Unterwegs kam der Kaglähner Krämer
hinzu, der früher mit dem Frauenzimmer ein Verhältnig gehabt, und machte
biesem Borwiürfe. Bei beiser Gelegenbeit von der Mandavid ein volchartiges
Messen und versehte dem Krämer ohne
Lerantassung einem Sich in den linken Oberarm. Mandavid wurde zu
10 Wonaten und einer Woche Gesängnih verurtheilt.

Rieder - Seioll. Der Lehrer
Eurich dahzier steitet sein 40jähriges
Amsjubisäum.

Rieder - Lieders bach, Der
Bürgermeister Eming der fürzlich einen schweren Schlagamsall erlitt, bestingte find auf dem Wege der Bessenun.
Mein heim, hier stard der Der
bein gemeinstigten Vereins
kein heim, dier flard der Der
bes geweinnißigen Vereins am die
Vereschienung der Salot und die Sekung des Frembenberteftes sehr vervient gemacht bat. — In der Armawurendrecht ein plaste eine Riemensscheite ver Transmission, ein Stid davon traiver Under Schwanz am Kopfe. Er
erlitt eine sehr schwenz am Ropfe. Er

Wün chen. Dier fiel ein sjähriger Braugehilfensohn in den neben der Beftalogzistraße fließenden Stadtlach und vourde softgetrieben. Der Schutymann Johann Meier sprang in das Wasser und ersählte den Naden. Dabei verkor er selbst den Boden unter den Füßen und wäre fortgetrieben worden, wenn ihm nicht der städt Kadelaussischen worden, wenn ihm nicht der städt Kadelaussischen worden, wenn ihm nicht der städt Kadelaussischen worden ind wie von Kadelaussischen worden und und Kadelaussischen vorden und und kadelaussische Schutzesteiten Vorden und und kadelaussische Schutzesteiten Vorden und der Kandelaussische Vorden vorden und vorden und zu g b dur g. Der Fadrischeit Miezander Roch, in der Baumwollfpinnerei an Stadtbach beschäftigt, fürzte vom zweiten Schaben vorden und der Kanderschiffe Wörtler von einer Massischliffe Vorden der Kangischliffe Vorden vorden und kan unter der Kangischliffe. Bater von 6 Kindern, sarb dem Transport zum Krantenhaus.

Eg g 15 am. dier brach an dei kinde erfaßt, wurden dem Transport zum Krantenhaus.

Eg g 15 am. dier brach an dei Kinder ergriff. Die Kloden schmolzen und der Thurm slützte ein. Drei weitere Angenisch und der Kanglichen Verur sersiört. Man vermuthet Verur gestürten aus Rag.

Bürtternberg.

Rag o 1d. Oberförster Kömer, der mehr als 2 Dezennien das Ragl.

Asierttemberg.
Nagold. Oberförster Nömer, der mehr als 2 Dezennien das Kgl. Forstamt innehatte, ist einem rasch terlausenen Gehirnteiden, von dem er in Tübingen heitung suchte, erle-gen. — Kürzlich starb die Atteste Frau in hiesger Stadt, die Spinners Wittve M. Deuble, im Alter von 90 Jahren.

gen. — setting facts de einfiner Frau in biefiger Stadt, die Spinners Wittine M. Deuble, im Alter von 90 Jahren.

Ravenburg. Der 21 Jahre alte Habeiter Karl Schrah von Jitenbeuren, Gem. Grünfraut, wurde wegen eines Berbrechens der Körperreifelung mit nachgefolgtem Dod zu einer Gefängnißstrafe von 4 Jahren verurtigellt

Tü bi in gen. Der Geograph Professon der körtenbesten Auf an die Universität Straßburg erhalten.

Tuttling en. Unslängst fand dier die Einivelhungsfeier des neuen Bezirfstranfenhaufes hatt.

Uhlis a. Hilligen auf die hiefige Pfarrstelle aufgegogenen Pfarrer Dietrich zu theil. Hom Kirchengemeinderalh und den Birgerschenen Farrer Dietrich zu theil. Hom Kirchengemeinderalh und den Birgerschen Geschulzugend am Driefingang mit einem Ehoral begrüßt. Berschieben Schluden der Kinderhor der eine Schluden der Kinderhor der Schulderhor der Kinderhor der Gestülchen Schulderhor der Kinderhor der Gestülchen Gest

ben Nacht im städlichen Kranten-hause.

Bruch sa I. Bei der Bürgermei-sterwahl in Unstadt wurde der Ge-meinderach Wörner mit 146 Sitm-men gewählt. — Der tatholisse Gestelltiche am Landesgefängniß. Her Jogg, wurde todt im Bette ausge-gruden. Er starb an einem Schlag-ansal. Dossen bei in. Der in den 70er Jahren stehende verwittivete Land-nirth Krast das sich dieselber Land-nirth Krast das sich dieselber Land-nirth Krast das sich einsolgen der Schwermust im Kedar erträntt. Em men d in g en. Der früßere Kesser der biesigen Apostecke, herr K. Buisson, ist in Wünschen an den Folgen eines erlittenen Unsales ge-storben.

ftorben.

Reimpfala.
Hannte General und Abhnhaus bes Landvoirthes Georg heen hier in ber Richgaffe völlig nieder.

wirthes Georg heene hier in der Rirchgaffe völlig nieder.

Landau. Der in den 50er Jahren stehende Fuhrtnecht Johannes Wijf von hier gerieth in den Fortaniagen, no er mit Erundolschren beschäftigt war, unter seinen schwere Beckennen Wagen, wobei er schwere Beckehungen am Unterschentel, am Gestäß und im Rüden erlitt.

Lautersheim Jeier wurden erlitt.

Lautersheim hier sieden gleich eine Frift Wann und Dekonom Strift Wann durch diswillig gelegte Brände schwer geschädigt. Das Gerich hat unter dem Berdacht der Vranhstittung den Tagner Karl Diemer, der bei Bürgermeister Mann arbeitete, in haft genommen.

Rülzheim Der Meschanter Weber der Böhm don Kilzheim stieß auf hem Fahrrade mit einem anderen Radler von Sonderbeim zusammen. Verlachenden erstitt.

Enwen werten danscheim gegen der einere Werlehmagen erlitt.

Es weiter. Ein schwerze ein

Glaß-Solveniger. Gehweiter. Gin schwerer Einstruch wurde bei Prof. Jähringer in ber Thierenbacherstraße berübt. Der Einbrecher brang in ein Jimmer, im

welchem das Silbergeschirr ausbewahrt war. hier entwendete er 3
filberne Becher, 1 großen silbernen
Suppenschöffel, 12 große und 3
kindersuppensöffel, 18 Kasseciöffel
sowie ein Etui mit Kompottlöffeln,
alles in Silber, auch 3 silberne Serpiettenringe.

sovie ein Eui mit Kompotiloftele, alles in Silber, auch 3 silberne Serviettentinge.
Montign wird, als er geiger Jafob aus Montigny wurde, als er auf freier Strede mit bem Delen einer Sültezugmaßtine beschäftigt war, von einer auf bem Nebengeleise sahrenden Maschine heftig auf die Seite geworfen und erstitt einen tombligten Dberschenkelten und Dberambruch, sowie fanke Duetschung auf magnaen Körper.
Meckterndurg.
Torgelow. Hier war der Arbeiter Peters mit anderen Arbeiten Petersen mit aberen Arbeiter Peters mit anderen Arbeiter Peters mit anderen Arbeiter heite Ferfellung einer Drahtgessiechi-Einfriedigung beschäftigt und hielt beim Einrammen der Pfähle wie der der Betre Und einen unvorschäftigen Schlag eines Mitaarbeiters wurde dem Peters der Daumen einer Dand glatt abgeschlagen.

oldenburg.

Oldenburg.

Oldenburg. Alsgelehnt haben bie Brauer das Ultimatum der Wirthe: Herunterschung des Vieraufischags der Bontott. Ann wird eine arche Wiertheerschumklung über den Vontott beschließen.

Freie Kächte.

Brem en. In hillmann's hotel in Bremen hat sich der Borsteher ber Aarifer Generalagentur des Rordbeutschen Lichten Lichten Leichten Lei

ber That fein.

RuemBurg

Rurem burg

Rurem burg

Rurem burg

Rurem burg

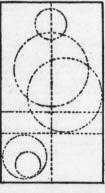
Rurem burg

Rurem Burg

**Rurem Begen Begen am 26. Juli 1841. — Frl. Elvier Roih von fiter bat an ber Barifer Sorbonne bas Staatsexamen für Erlangung bes Baccalureates in der Büliosophie und ben Wiffenschaften bestanden.

Gur junge Beidenfunftler,

Sine fonelle Flucht







Der Brrthum eines Baren.

Der Jrrihum eines Jaren.

Bon einem Irrihum bes Jaren Nitolaus I., durch den ein verdienstwoller Offizier unschuldig bestraft, ein verdienstweiter befördert wurde, wird in einem Kariser Blatte eine bezeichnenbe Geschächte erzählt. Sines Morgens fand Nitolaus I. auf seinem Arbeitstisst und den einen sollte ein verdienstwoller Offizier zum Doerst besördert werden, der andere verfügte die Internitung eines anderen pflichtverzeichen, der andere verfügte die Internitung eines anderen pflichtverzeisenst und gines eines Anderen pflichtverzeisenstwag und hier später des Bertannung and Sibirien. Die Ramen waren noch nicht eingesetzt der Baul-Hesung und hier später des Bestraften auf die Bestraftwag der der Angen der Angebung mertte zwar den Frecht und ben der fehr der Reußen in irgend einer Form zu verstehen zu geben, daß er sich überhaurt irren könnte, und so ließ man schließlich den Ningen über Rauf; beite Lesselle wurden ausgesführt.

Lauf; beibe Lefehse wurden ausgeführt.
Monate berstricken. Eines Tages
fragte der Jar, warum sich der beförberte Oberst, dem er sehr zugethan war,
nicht mehr beim Hofe stehen ließe. Die Hintwort, der Jar aben den der den Antwort, der Jar ahre ein Westeminis und verlangte wüthend sofortige Auf-klärung. Als endlich die Mochreit an den Tag tam, sieh Kitolaus I. eitigst anspannen und fuhr soson zur geter Baul-Westung, eilte in die Zelle des unschuldig Berhafteten, umarmte ihn und bat ihn demithig um Berzesbung. Wenige Tage patter fonnte der Jar ben Rehabilitirten bei der Parade be-grüßen, er hielt sein Pferd an, zog den Degen und falustrie dor dem neuen Oberst. Was mit dem anderen ge-schaft, der den Frethum zunächst gewonnen hatte, wird nicht erzählt.

Auf einem Juge ber Rod Island - Bahn zwifden Lyle und Glenbille, Minn., wurde dem deutschen Einwahren. Paar Auguft Swonberg und Frau, welches sich auf dem Wege nach Canado defand, ein Sohn geboren. Als der Jug in Elenbille einfuhr, erfdien das gefammte Sugperfonal einfließelig des Botomotivführers, um feine Glüdwünsche dazudeingen.